

Fronleichnamsprozession

Prozessionsordnung:

Kreuz

Bannerträger

Gottesdienstbesucher (Kanzelseite) und Senioren

Grundschüler

Gildeleuchter und Schützen

Kommunionkinder

Ministranten

Baldachin

Ordensschwestern

Vertreter der Stadt und Schulen

Bläser

Gottesdienstbesucher (Marienseite)

Das Heil der Welt, Herr Jesus Christ, wahrhaftig hier zugegen ist; im Sakrament das höchste Gut verborgen ist mit Fleisch und Blut.

2. Hier ist das wahre Osterlamm, das für uns starb am Kreuzesstamm; es nimmt hinweg der Sünden Schuld und schenkt uns wieder Gottes Huld.

3. Das wahre Manna das ist hie, davor der Himmel beugt die Knie; hier ist das rechte Himmelsbrot, das wendet unsres Hungers Not.

4. O was für Lieb, Herr Jesus Christ, den Menschen hier erwiesen ist! Wer die genießt in dieser Zeit, wird leben in alle Ewigkeit.

Kommt her, ihr Kreaturen all, kommt, was erschaffen ist, kommt her und sehet allzumal, was hier zugegen ist! Dies ist das heilige Sakrament, das sollt ihr loben bis ans End! O dass ich's loben könnt allzeit bis an mein End!

2. Stimmt an, stimmt an, ihr Serafim, die ihr von Liebe brennt; ihr Thronen, Fürsten, Kerubim, singt, was ihr singen könnt! Herrschaften, Mächte, Kräfte all, Erzengel, Engel ohne Zahl: Lobsinget ohne End dem höchsten Sakrament!

3. Ihr Patriarchen allgemein und ihr Propheten all, auch ihr Jungfrauen, Gott geweiht mit der Apostel Zahl, Bekenner all und Märtyrer und du, gesamtes Himmelsheer: Lobsinget ohne End dem heiligen Sakrament!
4. O Sonn und Mond und all ihr Stern, die ihr am Himmel brennt, lobt unsern und auch euren Herrn im höchsten Sakrament! All Berg und Tal, all Bäum und Frücht, all Laub und Gras, vergesst es nicht: Lobpreiset ohne End das heilige Sakrament!
5. Ihr Fisch im Meer, ihr Tier im Feld, und was in Lüften schwebt, lobsinget dem in aller Welt, durch den ihr alle lebt! Hier ist er in Gestalt von Brot und bleibt doch der gewaltge Gott: Den lobet ohne End in diesem Sakrament!
6. Und du, Maria, Jungfrau rein, schau deinen lieben Sohn bei uns in den Gestalten klein, bei dir im Himmelsthron; hilf, Mutter, uns lobpreisen ihn, hilf, dass wir all empfangen ihn an unserm letzten End im heiligen Sakrament!
7. Kommt her, ihr Heiligen aller Zeit, preist Jesus, unsern Herrn. Lobsingt ihm voller Dankbarkeit, die ihr ihm dienet gern. Gestärkt hat euch das Himmels-brot, es führte euch zum ewgen Gott. Drum lobet ohne End das heilige Sakrament!
8. Gott, dir sei Lob im höchsten Thron, der du uns Vater bist, und deinem eingebornen Sohn, der unsre Speise ist; dem Tröster auch der Christenheit, sei gleiche Ehr in Ewigkeit! Gelobt sei ohne End das höchste Sakrament!

Deinem Heiland deinem Lehrer, deinem Hirten und Ernährer, Zion, stimm ein Loblied an: Preis nach Kräften seine Würde, da kein Lobspruch, keine Zierde seiner Größe gleichen kann!

2. Dieses Brot sollst du erheben, welches lebt und gibt das Leben, dass man heut den Christen weist; dieses Brot, mit dem im Saale Christus bei dem Abendmahle die zwölf Jünger selbst gespeist.
3. Unser Lob soll laut erschallen und das Herz in Freuden wallen; denn der Tag hat sich genaht, da der Herr zum Tisch der Gnaden uns zum ersten Mal geladen und dies Brot geopfert hat.

4. Neuer König, neues Leben, neu Gesetz ist uns gegeben, neues Lamm und Ostermahl; und der Wahrheit muss das Zeichen, Altes vor dem Neuen weichen; Nacht vertreibt des Lichtes Strahl.

5. Was von Jesus dort geschehen, sollen wir wie er begehen, um zu feiern seinen Tod; uns zum Heile, ihm zur Ehre weihen wir nach seiner Lehre nun zum Opfer Wein und Brot.

6. Doch wie uns der Glaube lehret, wird das Brot in Fleisch verkehret und in Christi Blut der Wein; was dabei das Aug nicht siehet, dem Verstande selbst entfliehet, sieht der feste Glaube ein.

7. Unter zweierlei Gestalten sind sehr große Ding enthalten, denen sie zum Zeichen sind: Blut und Fleisch und Trank und Speise, da sich doch in beider Weise Christus ungeteilt befindet.

8. Wer zu diesem Gastmahl eilet, nimmt ihn ganz und unzerteilet, ungebrochen, unversehrt; einer kommt, und tausend kommen, keiner hat doch mehr genommen: Christus bleibt unverzehrt.

1. Altar

Du Gottmensch, bist mit Fleisch und Blut wahrhaftig hier zugegen, und dein Empfang, o höchstes Gut, bringt meiner Seele Segen. Dir, ewge Wahrheit, glaube ich; in diesem Glauben stärke mich, bis ich dich ewig sehe!

2. Dein Fleisch und Blut wird meinen Geist zum Guten Stärke geben und führt mich, wie dein Wort verheißt, gewiss zum ewgen Leben. Dir, gütige Allmacht, traue ich; in dieser Hoffnung stärke mich, bis ich dich einst besitze!

3. Du starbst für mich und setzest ein dies Denkmal deiner Liebe, dass du ganz mein und ich ganz dein in Ewigkeit verbliebe. Mein Jesus, liebevoll dank ich dir, vermehre deine Liebe in mir, lass mich dich ewig lieben!

Erde, singe, dass es klinge, laut und stark dein Jubellied! Himmel alle, singt zum Schalle dieses Liedes jauchzend mit! Singt ein Loblied eurem Meister! Preist ihn laut, ihr Himmelsgeister! Was er schuf, was er gebaut, preis ihn laut!

2. Kreaturen auf den Fluren, huldigt ihm mit Jubelruf! Ihr im Meere, preist die Ehre dessen, der aus nichts euch schuf! Was auf Erden ist und lebet, was in hohen Lüften schwebet, lob ihn! Er haucht ja allein Leben ein.

3. Nationen, die da wohnen auf dem weiten Erdenrund. Lob lasst schallen, denn mit allen schloss er den Erlösungsbund. Um uns alle zu erretten, trug er selber unsre Ketten, ging durch Tod die Himmelsbahn uns voran.

4. Jauchzt und singet, dass es klinget, laut ein allgemeines Lied! Wesen alle, singt zum Schalle dieses Liedes jubelnd mit! Singt ein Danklied eurem Meister, preist ihn laut, ihr Himmelsgeister. Was er schuf, was er gebaut, preis ihn laut!

Alles meinem Gott zu Ehren in der Arbeit, in der Ruh! Gottes Lob und Ehr zu mehren, ich verlang und alles tu. Meinem Gott nur will ich geben Leib und Seel, mein ganzes Leben. Gib, o Jesu, Gnad dazu; gib, o Jesu, Gnad dazu.

2. Alles meinem Gott zu Ehren, alle Freude, alles Leid! Weiß ich doch, Gott wird mich lehren, was mir dient zur Seligkeit. Meinem Gott nur will ich leben, seinem Willen mich ergeben. Hilf, o Jesu, allezeit; hilf, o Jesu, allezeit.

3. Alles meinem Gott zu Ehren, dessen Macht die Welt regiert, der dem Bösen weiß zu wehren, dass das Gute mächtig wird. Gott allein wird Frieden schenken, seines Volkes treu gedenken. Hilf, o Jesu, guter Hirt; hilf, o Jesu, guter Hirt.

4. Alles meinem Gott zu Ehren, der dem Himmel uns geweiht, unser Leben will verklären nach den Leiden dieser Zeit! Gott allein will ich vertrauen, um ihn einst im Licht zu schauen: Gib, o Jesu, dein Geleit! Gib, o Jesu, dein Geleit!

2. Altar

Jesus, du bist hier zugegen, wie der Glaube fest bekennt. Stärke uns mit deinem Segen durch das heilige Sakrament. Deine Gnade, dein Erbarmen sei gepriesen ohne End.

2. Jesus, unser Trost und Leben, wahrhaft gegenwärtig hier, lass die Herzen uns erheben und voll Freude singen dir: Heilig, heilig, heilig bist du, ewig Lob und Dank sei dir!

Vater unser, der du wohnest in dem schönen Himmelweit, wo du über Sonnen thronest, König aller Herrlichkeit!

Ref: Vater, segne deine Kinder, ruf zurück die armen Sünder, deinen Frieden gib der Welt!

2. Heilig, über alles heilig sei dein Name aller Welt, dass beim Klang des Dreimal- heilig jeder vor dir niederfällt! Ref:

3. Deines Reiches ewgen Frieden breite täglich weiter aus, dass wir Menschen schon hienieden leben wie im Vaterhaus! Ref:

4. Lass mit Freud erfüllet werden deinen Willen jederzeit, wie im Himmel, so auf Erden; denn dein Will ist Seligkeit! Ref:

5. Auf der schweren Lebensreise gib uns unser täglich Brot, gib für Leib und Seele Speise, stärk uns in der letzten Not! Ref:

6. Unsre Schulden, unsre Sünden, ach, vergib sie in der Zeit, dass wir jenseits einstens finden eine frohe Ewigkeit! Ref:

7. Alles Übel wollst abwenden, alle Leibs- und Seelennot: Nimm mit deinen Vaterhänden unsre Seele auf im Tod! Ref:

8. Lass uns all zusammen wohnen in dem schönen Himmelreich, wo wir sehn dreieinig thronen dich mit Sohn und Geist zugleich! Ref:

Nun singe Lob, du Christenheit, dem Vater, Sohn und Geist, der allerort und allezeit sich gütig uns erweist,

2. der Frieden uns und Freude gibt, den Geist der Heiligkeit, der uns als seine Kirche liebt, ihr Einigkeit verleiht.

3. Er lasse uns Geschwister sein, der Eintracht uns erfreun, als seiner Liebe Widerschein die Christenheit erneun.

4. Du guter Hirt, Herr Jesu Christ, steh deiner Kirche bei, das über allem, was da ist, ein Herr, ein Glaube sei.

5. Herr, mache uns im Glauben treu und in der Wahrheit frei, dass unsre Liebe immer neu der Einheit Zeugnis sei.

3. Altar

Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren; lob ihn, o Seele, vereint mit den himmlischen Chören. Kommet zuhauf, Psalter und Harfe, wacht auf, lasset den Lobgesang hören.

2. Lobe den Herren, der alles so herrlich regieret, der dich auf Adels Fittichen sicher geführet, der dich erhält, wie es dir selber gefällt. Hast du nicht dieses verspüret?

3. Lobe den Herren, der künstlich und fein dich bereitet, der dir Gesundheit verliehen, dich freundlich geleitet. In wie viel Not hat nicht der gnädige Gott über dir Flügel gebreitet.

4. Lobe den Herren, der sichtbar dein Leben gesegnet, der aus dem Himmel mit Strömen der Liebe geregnet. Denke daran, was der Allmächtige kann, der dir mit Liebe begegnet.

5. Lobe den Herren, was in mir ist, lobe den Namen. Lob ihn mit allen, die seine Verheißung bekamen. Er ist dein Licht, Seele, vergiss es ja nicht. Lob ihn in Ewigkeit. Amen.

4. Altar (in der Kirche)

Großer Gott, wir loben dich; Herr, wir preisen deine Stärke. Vor dir neigt die Erde sich und bewundert deine Werke. Wie du warst vor aller Zeit, so bleibst du in Ewigkeit.

2. Alles, was dich preisen kann, Kerubim und Serafinen stimmen dir ein Loblied an; alle Engel, die dir dienen, rufen dir stets ohne Ruh „Heilig, heilig, heilig“ zu.

3. Heilig, Herr Gott Zebaoth! Heilig, Herr der Himmelsheere! Starker Helfer in der Not! Himmel, Erde, Luft und Meere sind erfüllt von deinem Ruhm; alles ist dein Eigentum.

Tantum ergo sacramentum veneremur cernui. Et antiquum documentum
novo cedat ritui; praestet fides supplementum sensuum defectui.

2. Genitori genitoque laus et jubilatio, salus, honor, virtus quoque sit et
benedictio. Procedenti ab utroque compar sit laudatio. Amen.

*Übersetzung: Wir verehren dieses große Sakrament. Dem neuen
Bund weicht das alte Gesetz. Wo der Verstand an seine Grenze stößt,
steht der Glaube ein.*

*Dem Schöpfer (Vater) und dem Gezeugten (Sohn) sei Lob und Jubel,
Heil, Ehre, Kraft und Herrlichkeit. Und dem, der von beiden ausgeht
(Geist) sei in gleicher Weise Lob.*

Priester: Panem de caelo praestitisti eis.

Brot vom Himmel hast du ihnen gegeben.

Alle: Omne delectamentum in se habentem.

Das alle Erquickung in sich birgt.

Priester: Oremus

Lasset uns beten

Deus, qui nobis sub sacramento mirabili

Gott, im wunderbaren Sakrament hast du uns

passionis tuae memoriam reliquisti,

das Gedächtnis deiner Passion hinterlassen.

tribue, quaesumus, ita nos Corporis et

Gewähre, so bitten wir, dass wir deines Leibes und

Sanguinis tui sancta mysteria venerari,

Blutes heiliges Geheimnis so verehren, dass

ut redemptionis tuae fructum in nobis iugiter sentiamus.

wir die Frucht deiner Erlösung in uns beständig spüren.

Qui vivis et regnas in saecula saeculorum.

Der du lebst und regierst in Ewigkeit.

Alle: Amen.

Ein Haus voll Glorie schauet weit über alle Land, aus ewgem Stein erbauet von Gottes Meisterhand. Gott, wir loben dich, Gott, wir preisen dich. O lass im Hause dein uns all geborgen sein.

2. Auf Zion hoch gegründet steht Gottes heilige Stadt, dass sie der Welt verkündet, was Gott gesprochen hat. Herr, wir rühmen dich, wir bekennen dich, denn du hast uns bestellt zu Zeugen in der Welt.

3. Die Kirche ist erbauet auf Jesus Christ allein. Wenn sie auf ihn nur schauet, wird sie im Frieden sein. Herr, dich preisen wir, auf dich bauen wir; lass fest auf diesem Grund uns stehn zu aller Stund.

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Kirchengemeinderat zu Suppe und Getränken vor der Propstei ein.

**Herzlichen Dank allen,
die zum Gelingen der diesjährigen
Prozession beigetragen haben...**

...mit dem Schmücken der Altäre, dem Streuen von Blumen, der inhaltlichen Gestaltung der Stationsaltäre, dem Tragen der Gildeleuchter, dem Lektoren- und Ministrantendienst, mit Ihrer aller Teilnahme und Ihrem Gesang!

Wir danken auch dem Duderstädter Blasorchester für die musikalische Begleitung unserer Prozession.